



FQ55FNDF

FQ55FXE1

FQ55FXDF

FQ55FX1

FQ55FX2PE

FQ55FN2PE

en	Instruction Manual
it	Manuale di istruzioni
pt	Manual de Instruções
fr	Notice d'Utilisation
sv	Bruksanvisning
es	Manual de instrucciones
da	Brugsvejledning
fin	Käyttöohje
no	Bruksanvisning
nl	Gebruiksaanwijzing
ru	Инструкция по эксплуатации
ar	دليل المستخدم
de	Bedienungsanleitung
pl	Instrukcja użytkowania



Bitte lesen Sie zunächst diese Anleitung!

Liebe Kundin, lieber Kunde,

Wir möchten, dass Sie optimale Effizienz von unserem Produkt erhalten, das in modernen Einrichtungen mit sorgfältigen Qualitätskontrollen hergestellt wurde.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung zu diesem Zweck vor Benutzung des Produktes vollständig und bewahren Sie sie zum Nachschlagen auf. Falls Sie das Produkt an eine andere Person weitergeben, händigen Sie bitte auf diese Anleitung aus.

Die Bedienungsanleitung gewährleistet die schnelle und sichere Benutzung des Produktes.

- Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt aufstellen und bedienen.
- Halten Sie stets die zutreffenden Sicherheitshinweise ein.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum künftigen Nachschlagen an einem leicht zugänglichen Ort auf.
- Bitte lesen Sie alle anderen mit dem Produkt bereitgestellten Dokumente.

Beachten Sie, dass diese Bedienungsanleitung auf verschiedene Produktmodelle zutreffen kann. Die Anleitung zeigt jegliche Abweichungen unterschiedlicher Modelle deutlich an.

Symbole und Anmerkungen

In der Bedienungsanleitung verwenden wir folgende Symbole:

	Wichtige Informationen und nützliche Tipps.
	Gefahr für Leib und Eigentum.
	Stromschlaggefahr.
	Die Produktverpackung besteht gemäß nationalen Umweltgesetzen aus recyclingfähigen Materialien.

	INFORMATION	
		.Die Modellinformationen, wie sie in der Produktdatenbank gespeichert sind, können durch Eingabe der folgenden Website und Suche nach Ihrer Modellkennung (*) auf dem Energieetikett erreicht werden. https://eprel.ec.europa.eu/
SUPPLIER'S NAME A	MODEL IDENTIFIER → (*) A	

Inhalt

1 Hinweise zu Sicherheit und Umwelt 3

- 1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 3
- 1.1.1 Wichtige Hinweise zum Kältemittel 5
- 1.1.2 Modelle mit Wasserspender 5
- 1.2 Bestimmungsgemäßer Einsatz 6
- 1.3 Sicherheit von Kindern 6
- 1.4 Einhaltung von WEEE-Vorgaben und
Altgeräteentsorgung. 6
- 1.5 Einhaltung von RoHS-Vorgaben. 6
- 1.6 Hinweise zur Verpackung 6

2 Kühlschrank 7

3 Installation 8

- 3.1. Der richtige Aufstellungsort 8
- 3.2. Kunststoffkeile anbringen 8
- 3.3. Füße einstellen 9
- 3.4. Stromanschluss 9
- 3.5. Wasseranschluss 9
- 3.6. Wasserschlauch an das Produkt
anschießen 10
- 3.7. An die Wasserversorgung anschließen . . . 11
- 3.8 Produkte mit Wasserbehälter 12
- 3.9 Wasserfilter 12
- 3.9.1 Externen Filter an der Wand befestigen
(optional) 12
- 3.9.2 Interner Filter 14

4 Vorbereitungen 16

- 4.1. Maßnahmen zum Energiesparen 16
- 4.2. Erste Inbetriebnahme 16

5 Produkt verwenden 17

- 5.1. Anzeigefeld 17
- 5.2. 0-Grad-Fach 25
- 5.3. Gemüsefach 25
- 5.4. Blaues Licht 25
- 5.5. Beschreibung und Hinweise zur Reinigung des
Geruchsfilters 25
- 5.6. Teleskopschublade 26
- 5.7. Ionisator 26
- 5.8. Eisfach 26
- 5.9. Eisbereiter 26
- 5.10. Beweglicher Mittelbereich 27
- 5.11. Eisbehälter 27
- 5.12. Feuchtigkeitskontrolliertes Gemüsefach . . 28
- 5.13. Frische Lebensmittel tiefkühlen 29
- 5.14. Empfehlungen zur Lagerung gefrorener
Lebensmittel 29
- 5.15. Hinweise zum Tiefkühlbereich. 29
- 5.16. Lebensmittel einlagern. 30
- 5.17. Tür-offen-Alarm 30
- 5.18. Innenbeleuchtung 30

6 Pflege und Reinigung 31

- 6.1. Vermeidung von schlechtem Geruch 31
- 6.2. Schutz von Kunststoffoberflächen 31

7 Problemlösung 32

1 Hinweise zu Sicherheit und Umwelt

Dieser Abschnitt bietet die zur Vermeidung von Verletzungen und Materialschäden erforderlichen Sicherheitsanweisungen. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlöschen jegliche Garantieansprüche. Bestimmungsgemäßer Einsatz



ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass die Entlüftungsöffnungen am Aufstellort des Gerätes nicht blockiert sind.

ACHTUNG:

Um den Auftauvorgang zu beschleunigen, keine anderen mechanischen Geräte oder Geräte verwenden, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.

ACHTUNG:

Dem Kühlmittelkreislauf keine Schäden zufügen.

ACHTUNG:

In den Lebensmittelaufbewahrungsfächern keine Geräte verwenden, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.

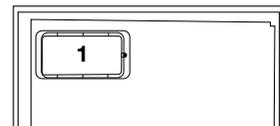
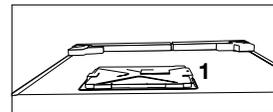
Dieses Gerät ist für die private Nutzung oder für den Gebrauch bei folgenden ähnliche Anwendungen konzipiert worden

- In Personalküchen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- In Bauernhöfen, Hotels, Motels und anderen Unterkünften, für den Gebrauch der Kunden;
- Umgebungen mit Übernachtung und Frühstück;
- Bei Catering und ähnliche Non-Retail-Anwendungen.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Dieses Produkt darf nicht von Personen mit körperlichen, sensorischen oder mentalen Einschränkungen, einem Mangel an Erfahrung und Wissen oder von Kindern verwendet werden. Das Gerät darf nur dann von solchen Personen benutzt werden, wenn diese von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt werden oder angeleitet worden. Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Ziehen Sie bei Fehlfunktionen den Netzstecker des Gerätes.
- Warten Sie nach Ziehen des Netzsteckers mindestens 5 Minuten, bevor Sie ihn wieder anschließen.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät nicht nutzen.
- Berühren Sie den Netzstecker niemals mit feuchten oder gar nassen Händen. Ziehen Sie beim Trennen niemals am Kabel, greifen Sie immer am Stecker.
- Wischen Sie den Netzstecker vor dem Einstecken mit einem trockenen Tuch ab.
- Schließen Sie den Kühlschrank nicht an lose Steckdosen an.
- Das Gerät muss bei Aufstellung, Wartungsarbeiten, Reinigung und bei Reparaturen vollständig vom Stromnetz getrennt werden.
- Falls das Produkt längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker und nehmen Sie sämtliche Lebensmittel aus dem Kühlschrank.
- Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn das Fach mit Leiterplatten im unteren hinteren Bereich des Gerätes (Abdeckung des Fachs mit der elektrischen Karte) (1) geöffnet ist.



- Benutzen Sie keine Dampfreiniger oder ähnliche Gerätschaften zum Reinigen oder Abtauen Ihres Gerätes. Der Dampf kann

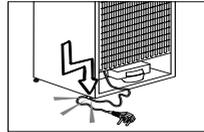
Hinweise zu Sicherheit und Umwelt

in Bereiche eindringen, die unter Spannung stehen. Kurzschlüsse oder Stromschläge können die Folge sein!

- Lassen Sie niemals Wasser direkt auf das Gerät gelangen; auch nicht zum Reinigen! Es besteht Stromschlaggefahr!
- Verwenden Sie das Produkt bei Fehlfunktionen nicht; es besteht Stromschlaggefahr! Wenden Sie sich als erstes an den autorisierten Kundendienst.
- Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes in eine geerdete Steckdose. Die Erdung muss durch einen qualifizierten Elektriker vorgenommen werden.
- Falls das Gerät über eine LED-Beleuchtung verfügt, wenden Sie sich zum Auswechseln sowie im Falle von Problemen an den autorisierten Kundendienst.
- Berühren Sie gefrorene Lebensmittel nicht mit feuchten Händen! Sie können an Ihren Händen festfrieren!
- Geben Sie keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen in den Tiefkühlbereich. Sie können platzen!
- Geben Sie Flüssigkeiten in aufrechter Position in den Kühlschrank; zuvor den Deckel sicher verschließen.
- Sprühen Sie keine entflammaren Substanzen in die Nähe des Gerätes, da sie Feuer fangen oder explodieren könnten.
- Bewahren Sie keine entflammaren Materialien oder Produkte mit entflammaren Gasen (Sprays etc.) im Kühlschrank auf.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter (z. B. Vasen) auf dem Gerät ab. Falls Wasser oder andere Flüssigkeiten an unter Spannung stehende Teile gelangen,

kann es zu Stromschlägen oder Bränden kommen.

- Setzen Sie das Gerät keinem Regen, Schnee, direkten Sonnenlicht oder Wind aus; dies kann die elektrische Sicherheit gefährden. Verschieben Sie das Gerät nicht durch Ziehen an den Türgriffen. Die Griffe könnten sich lösen.
- Achten Sie darauf, dass weder Ihre Hände noch andere Körperteile von beweglichen Teilen im Inneren des Gerätes eingeklemmt oder gequetscht werden.
- Achten Sie darauf, nicht auf die Tür, Schubladen oder ähnliche Teile des Kühlschranks zu treten; lehnen Sie sich nicht daran an. Andernfalls könnte das Gerät umkippen, Teile könnten beschädigt werden.
- Achten Sie darauf, das Netzkabel nicht einzuklemmen.



- Ihr Side by Side Kühl-Gefrierkombination benötigt einen Festwasseranschluss. Sollte kein Wasserhahn in der Umgebung des Gerätes verfügbar sein und Sie müssen ihn nachträglich durch einen Fachmann installieren lassen, beachten Sie bitte, dass bei Fußbodenheizungen keine Löcher in die Betondecke gebohrt werden können, da ansonsten die Heizungsanlage beschädigt werden kann.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Kühlgeräte ein- und ausräumen.
- Vermeiden Sie durch Einhaltung der folgenden Anweisungen Lebensmittelkontamination:

Hinweise zu Sicherheit und Umwelt

- Durch langes Öffnen der Tür kann die Temperatur in den Fächern des Gerätes drastisch ansteigen.
- Reinigen Sie die Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, sowie zugängliche Ableitungssysteme regelmäßig.
- Reinigen Sie Wassertanks, wenn diese 48 Stunden lang nicht benutzt wurden; spülen Sie das an die Wasserversorgung angeschlossene Wassersystem durch, falls 5 Tage lang kein Wasser entnommen wurde.
- Bewahren Sie rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank auf, damit diese nicht mit anderen
- Lebensmitteln in Berührung kommen.
- Zwei-Sterne-Gefrierfächer eignen sich zur Aufbewahrung von Tiefkühlkost, zur Lagerung oder Herstellung von Speiseeis und zur Herstellung von Eiswürfeln.
- Ein-, Zwei- und Drei-Sterne-Fächer eignen sich nicht zum Einfrieren frischer Lebensmittel.
- Falls das Kühlgerät lange Zeit leer bleibt, sollten Sie es abschalten, abtauen, reinigen, trocknen und die
- Tür geöffnet lassen, damit sich kein Schimmel im Gerät bildet.
- Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder anderweitig beschädigt wird.
- Platzen Sie nicht mehrere Mehrfachsteckdosen oder Netzteile hinter dem Gerät.

1.1.1 Wichtige Hinweise zum Kältemittel

Wenn das Gerät über ein Kühlsystem mit R600a-Gas verfügt, achten Sie darauf, das Kühlsystem und den dazugehörigen Schlauch während der Benutzung und des Transports nicht zu

beschädigen. Dieses Gas ist leicht entflammbar. Bei Beschädigungen des Kühlsystems halten Sie das Gerät von potenziellen Zündquellen (z. B. offenen Flammen) fern und sorgen für eine gute Belüftung des Raumes.



Das Typenschild an der linken Innenwand des Kühlschranks gibt die Art des im Gerät verwendeten Gases an.

1.1.2 Modelle mit Wasserspender

- Der Druck für die Kaltwasserzufuhr sollte maximal 90 psi (620 kPa) betragen. Wenn der Wasserdruck in Ihrem Haushalt 80 psi (550 kPa) übersteigt, verwenden Sie bitte ein Druckbegrenzungsventil in Ihrem Leitungssystem. Sollten Sie nicht wissen, wie der Wasserdruck gemessen wird, ziehen Sie bitte einen Fachinstallateur hinzu.
- Sollte für Ihr Leitungssystem das Risiko eines Wasserschlags (Druckstoß) bestehen, verwenden Sie stets eine geeignete Druckstoßsicherung. Wenden Sie sich bitte an einen Fachinstallateur, falls Sie sich über die Wasserschlaggefährdung in Ihrem Leitungssystem nicht sicher sein sollten.
- Nutzen Sie niemals die Warmwasserzufuhr für den Einbau. Treffen Sie geeignete Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz der Leitungen gegen mögliches Einfrieren. Die für den Betrieb zulässige Wassertemperatur liegt im Bereich von mindestens 0,6°C (33°F) bis hin zu maximal 38°C (100°F).
- Nutzen Sie ausschließlich Trinkwasser.

Hinweise zu Sicherheit und Umwelt

1.2 Bestimmungsgemäßer Einsatz

- Dieses Gerät ist für den Einsatz im Haushalt vorgesehen. Er eignet sich nicht zum kommerziellen Einsatz.
- Das Produkt sollte ausschließlich zum Lagern von Lebensmitteln und Getränken verwendet werden.
- Bewahren Sie keine empfindlichen Produkte, die kontrollierte Temperaturen erfordern (z. B. Impfstoffe, wärmeempfindliche Medikamente, Sanitätsartikel etc.) im Kühlschrank auf.
- Der Hersteller haftet nicht für jegliche Schäden, die durch Missbrauch oder falsche Handhabung entstehen.
- Originalersatzteile stehen für einen Zeitraum von 10 Jahre beginnend mit dem Kaufdatum zur Verfügung.

1.3 Sicherheit von Kindern

Bewahren Sie Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Falls das Gerät mit einer abschließbaren Tür ausgestattet ist, bewahren Sie den Schlüssel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

1.4 Einhaltung von WEEE-Vorgaben und Altgeräteentsorgung

Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2012/19/EU). Das Gerät wurde mit einem Klassifizierungssymbol für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.



Dieses Gerät wurde aus hochwertigen Materialien hergestellt, die wiederverwendet und recycelt werden können. Entsorgen Sie das Gerät am Ende seiner Einsatzzeit nicht mit dem regulären Hausmüll. Bringen Sie das

Gerät zu einer Sammelstelle zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten.

Ihre Stadtverwaltung informiert Sie gerne über geeignete Sammelstellen in Ihrer Nähe.

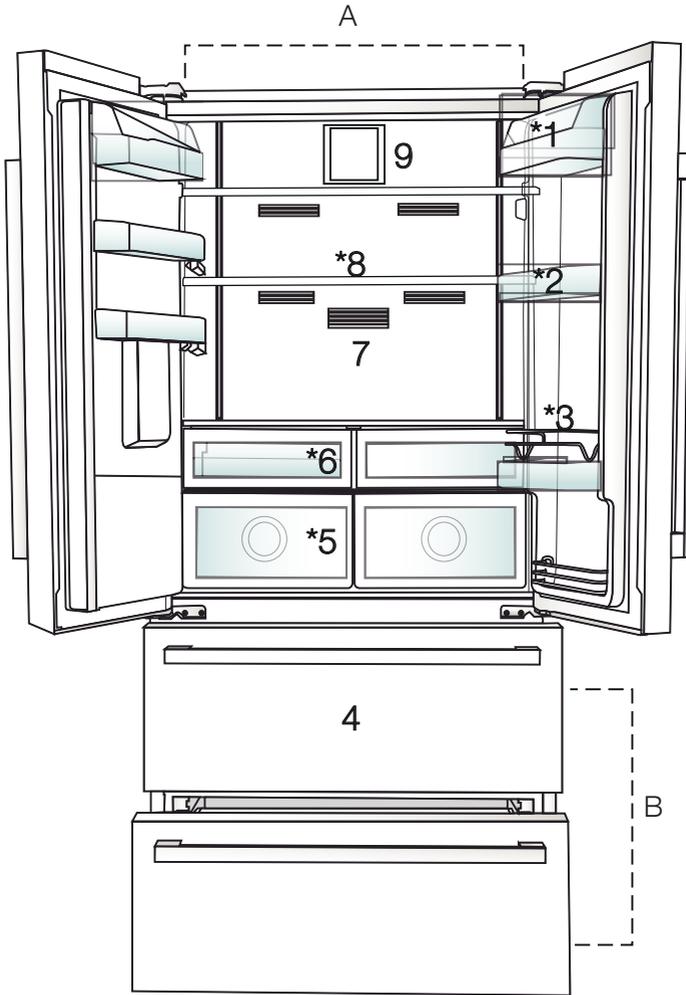
1.5 Einhaltung von RoHS-Vorgaben

- Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben der EU-WEEE-Direktive (2011/65/EU). Es enthält keine in der Direktive angegebenen gefährlichen und unzulässigen Materialien.

1.6 Hinweise zur Verpackung

- Die Verpackungsmaterialien des Gerätes worden gemäß nationalen Umweltschutzbestimmungen aus recyclingfähigen Materialien hergestellt. Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien nicht mit dem regulären Hausmüll oder anderen Abfällen. Bringen Sie Verpackungsmaterialien zu geeigneten Sammelstellen; Ihre Stadtverwaltung berät Sie gern.

2 Kühlschrank



A- Kühlbereich

B- Tiefkühlbereich

1. Butter-/Käseablage

2. Kühlbereich-Ablagen

3. Schutzdraht

4. Aufbewahrungsbereiche für gefrorene Lebensmittel

5. Gemüsefächer

6. Frühstücksfach

7. Geruchsfilter

8. Verstellbare Glasablagen

9. Lüfter



* Optional: Abbildungen in dieser Anleitung sind schematisch und stimmen möglicherweise nicht exakt mit Ihrem Produkt überein. Falls Ihr Produkt nicht über die entsprechenden Teile verfügt, betreffen die Informationen andere Modelle.

3 Installation

3.1. Der richtige Aufstellungsort

Wenden Sie sich zur Aufstellung des Gerätes an den autorisierten Kundendienst. Bereiten Sie das Gerät auf die Aufstellung vor, indem Sie die Informationen in der Bedienungsanleitung beachten und sicherstellen, dass Strom- und Wasseranschlüsse wie erforderlich vorhanden sind. Falls nicht, wenden Sie sich zum Nachrüsten an einen Elektriker oder Klempner.



WARNUNG: Der Hersteller haftet nicht für jegliche Schäden, die durch Arbeiten entstanden sind, die nicht von autorisierten Personen durchgeführt wurden.



WARNUNG: Bei der Aufstellung muss das Gerät vollständig vom Stromnetz getrennt sein. Andernfalls drohen ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen!



WARNUNG: Falls das Gerät nicht durch die Tür passt, entfernen Sie die Gerätetür und drehen das Gerät auf die Seite; falls es dennoch nicht passt, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

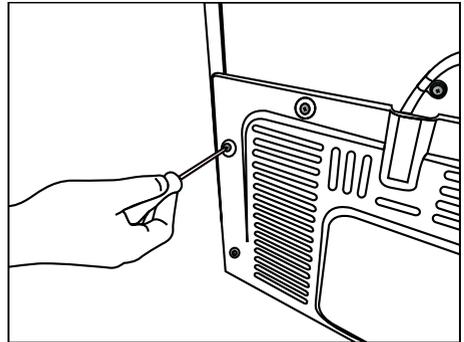
- Stellen Sie das Gerät auf einem flachen Untergrund auf, damit es weder wackelt noch kippt.
- Stellen Sie das Gerät mindestens 30 cm von Heizungen, Öfen und ähnlichen Wärmequellen auf; halten Sie einen Mindestabstand von 5 cm zu elektrischen Öfen ein.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht und keinen feuchten Umgebungen aus.

- Damit das Gerät effizient arbeitet, ist eine angemessene Luftzirkulation erforderlich. Falls Sie das Gerät in einer Nische aufstellen, achten Sie darauf, dass mindestens 5 cm zur Decke und zu den Wänden frei bleiben.
- Stellen Sie das Gerät nicht in Umgebungen mit Temperaturen unter -5 °C auf.

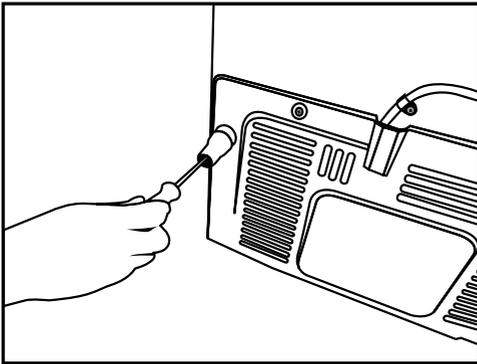
3.2. Kunststoffkeile anbringen

Sorgen Sie zur Gewährleistung einer angemessenen Luftzirkulation mit Hilfe der mitgelieferten Kunststoffkeile für genügend Platz zwischen dem Gerät und der Wand.

1. Zur Befestigung der Keile entfernen Sie die Schrauben am Produkt und verwenden die mit den Keilen gelieferten Schrauben.



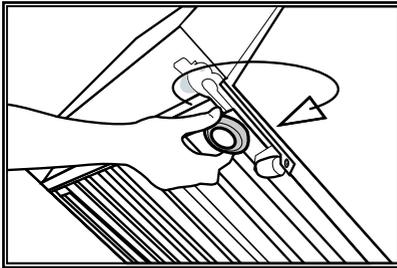
2. Befestigen Sie die beiden Kunststoffkeile wie in der Abbildung gezeigt an der Abdeckung der Belüftungsöffnungen.



- Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die durch eine Inbetriebnahme ohne Erdung oder einen nicht mit nationalen Richtlinien übereinstimmenden Stromanschluss verursacht werden.
- Der Netzstecker muss nach der Installation frei zugänglich bleiben.
- Schließen Sie den Kühlschrank an eine geerdete Steckdose mit einer Spannung von 220 bis 240 V / 50 Hz an. Die Steckdose muss über eine Sicherung von 10 bis 16 A verfügen.
- Verwenden Sie zwischen Steckdose und Kühlschrank keine Mehrfachsteckdose mit oder ohne Verlängerungskabel.

3.3. FüÙe einstellen

Falls das Produkt nicht exakt in Waage steht, passen Sie die vorderen einstellbaren FüÙe durch Drehen nach rechts oder links an.



3.5. Wasseranschluss (optional)



WARNUNG: Achten Sie darauf, dass Gerät und Wasserpumpe (falls vorhanden) während des Anschlusses von der Stromversorgung getrennt sind.

Der Anschluss von Wasserversorgung, Filter und Wasserbehälter muss vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Das Produkt kann je nach Modell an einem Wasserbehälter oder direkt an der Wasserversorgung angeschlossen werden. Zum Anschließen muss zunächst der Wasserschlauch am Gerät angeschlossen werden. Prüfen Sie, ob folgende Artikel mit Ihrem Produktmodell geliefert wurden:

3.4. Stromanschluss



WARNUNG: Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.

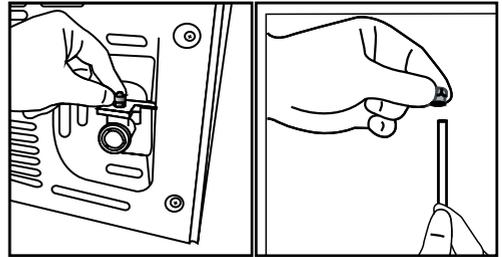
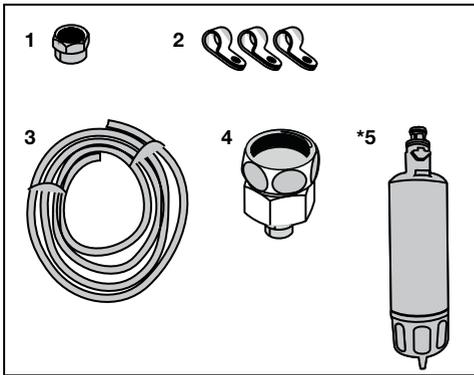


WARNUNG: Beschädigte Netzkabel müssen vom autorisierten Kundendienst ausgetauscht werden.

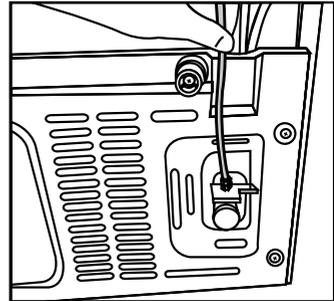


Wenn Sie zwei Kühlgeräte nebeneinander aufstellen, halten Sie einen Mindestabstand von 4 cm zwischen den Geräten ein.

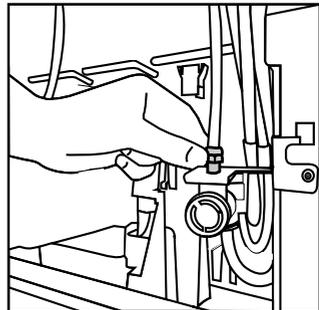
Installation



2. Drücken Sie den Wasserschlauch fest nach unten und verbinden Sie ihn mit dem Schlauchtüllenadapter.



3. Ziehen Sie das Anschlussstück zur Befestigung am Schlauchtüllenadapter von Hand fest. Sie können das Anschlussstück auch mit einer Rohr- oder einer normalen Zange festziehen.



3.6. Wasserschlauch an das Produkt anschließen

Befolgen Sie zum Anschließen des Wasserschlauchs an das Produkt die nachstehenden Anweisungen.

1. Entfernen Sie das Anschlussstück am Schlauchtüllenadapter an der Rückseite des Produktes und führen Sie den Schlauch durch das Anschlussstück.

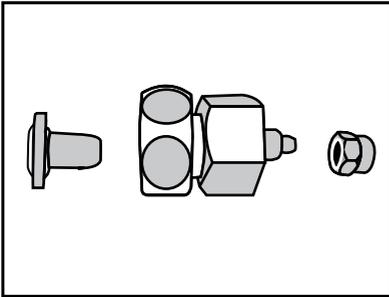
Installation

3.7. An die Wasserversorgung anschließen

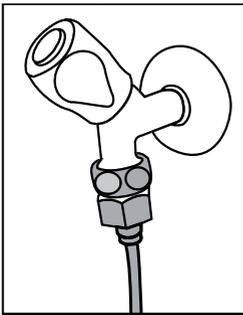
(optional)

Wenn Sie das Produkt mit dem Kaltwasseranschluss verbinden möchten, müssen Sie ein ½-Zoll-Armaturenanschlussstück am Kaltwasseranschluss Ihrer Wohnung anbringen. Falls das Anschlussstück nicht verfügbar ist oder Sie unsicher sind, wenden Sie sich an einen qualifizierten Klempner.

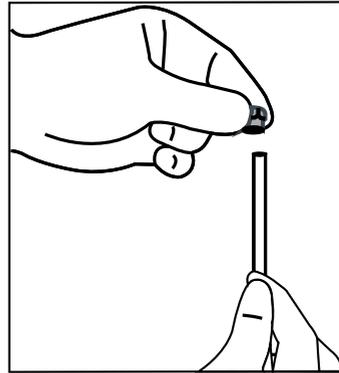
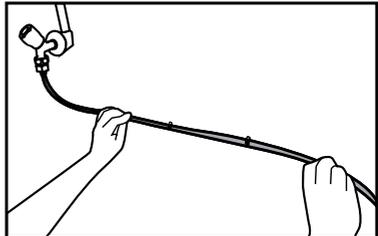
1. Lösen Sie das Anschlussstück (1) vom Wasserhahnadapter (2).



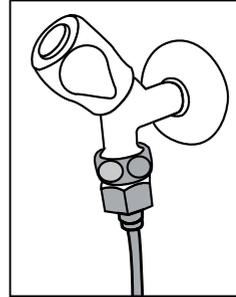
2. Verbinden Sie den Wasserhahnadapter mit dem Wasserleitungsventil.



3. Bringen Sie das Anschlussstück um den Wasserschlauch herum an.



4. Befestigen Sie das Anschlussstück im Wasserhahnadapter und ziehen Sie es von Hand / mit einem Werkzeug fest.



5. Fixieren Sie den Wasserschlauch mit den mitgelieferten Klemmen, damit er nicht beschädigt, verschoben oder versehentlich getrennt wird.

Installation



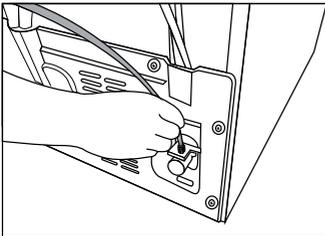
WARNUNG: Stellen Sie nach Aufdrehen des Wasserhahns sicher, dass an beiden Schlauchenden kein Wasser ausläuft. Falls Wasser ausläuft, drehen Sie das Ventil zu; ziehen Sie dann alle Anschlüsse mit einer Rohrzanze bzw. einer normal Zange fest.

3.8 Produkte mit Wasserbehälter

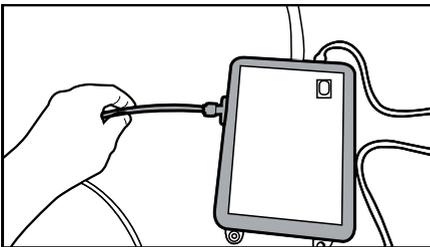
(optional)

Wenn Sie einen Wasserbehälter für die Wasserversorgung des Gerätes verwenden möchten, müssen Sie die vom autorisierten Kundendienst empfohlene Wasserpumpe einsetzen.

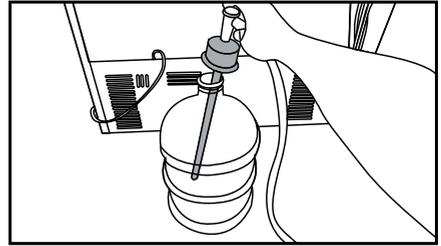
1. Verbinden Sie ein Ende des mit der Pumpe gelieferten Wasserschlauches mit dem Gerät (siehe 3.6) und befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen.



2. Verbinden Sie das andere Ende des Wasserschlauches mit der Wasserpumpe, indem Sie den Schlauch in den Schlauchanschluss der Pumpe drücken.



3. Stecken Sie den Pumpenschlauch in den Wasserbehälter und befestigen Sie ihn.



4. Danach können Sie die Wasserpumpe an die Stromversorgung anschließen und starten.



Bitte warten Sie nach dem Starten der Pumpe 2 bis 3 Minuten, bis die gewünschte Effizienz erreicht ist.



Beachten Sie beim Wasseranschluss auf die Bedienungsanleitung der Pumpe.



Bei Verwendung eines Wasserbehälters wird kein Wasserfilter benötigt.

3.9 Wasserfilter

(optional)

Das Produkt verfügt je nach Modell über einen internen oder externen Filter. Zum Einsetzen des Wasserfilters halten Sie sich an die nachstehenden Anweisungen.

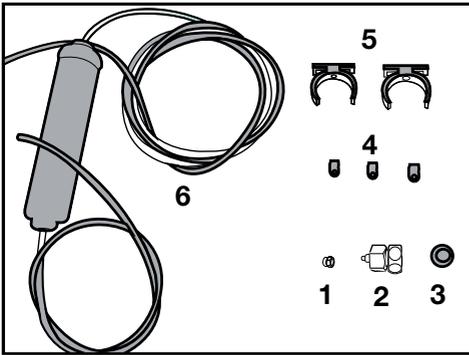
3.9.1 Externen Filter an der Wand befestigen (optional)



WARNUNG: Fixieren Sie den Filter nicht am Produkt.

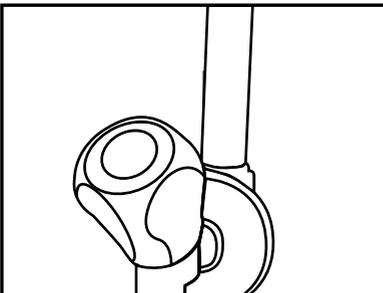
Prüfen Sie, ob folgende Artikel mit Ihrem Produktmodell geliefert wurden:

Installation

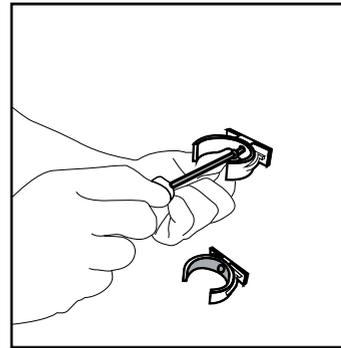


1. Anschlussstück (1 Stk.): Zur Befestigung des Wasserschlauchs an der Rückseite des Produktes.
2. Wasserhahnadapter (1 Stk.): Zur Verbindung mit dem Kaltwasseranschluss.
3. Poröser Filter (1 Stk.):
4. Schlauchklemme (3 Stk.): Zur Befestigung des Wasserschlauchs an der Wand.
5. Filteranschlussvorrichtung (2 Stk.): Zur Befestigung des Filters an der Wand.
6. Wasserfilter (1 Stk.): Zum Anschließen des Produktes an die Wasserversorgung. Bei Anschluss an einen Wasserbehälter ist kein Wasserfilter erforderlich.

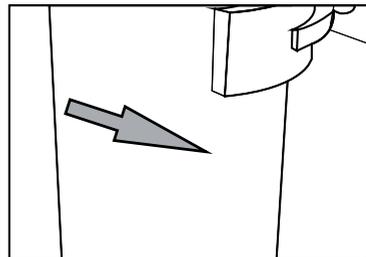
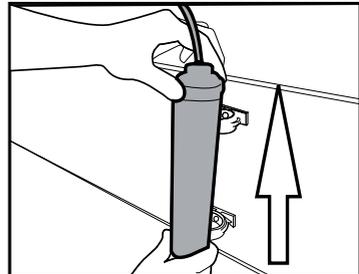
1. Verbinden Sie den Wasserhahnadapter mit dem Wasserleitungsventil.



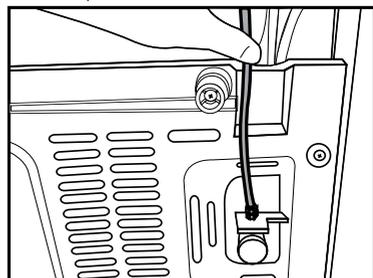
2. Entscheiden Sie, an welcher Stelle Sie den externen Filter anbringen möchten. Befestigen Sie die Filteranschlussvorrichtung (5) an der Wand.



3. Bringen Sie den Filter wie am Etikett gezeigt in aufrechter Position an der Filteranschlussvorrichtung an. (6).



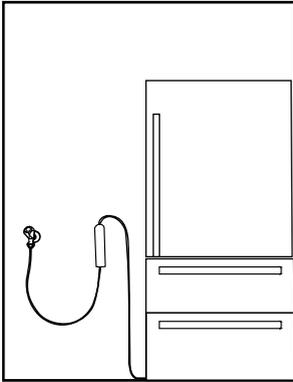
4. Bringen Sie den an der Oberseite des Filters hinausragenden Wasserschlauch am Wasseranschlussadapter des Gerätes an (siehe 3 6).



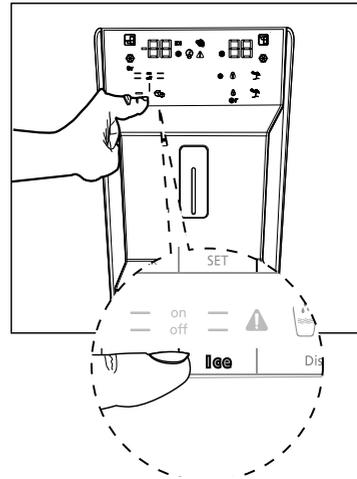
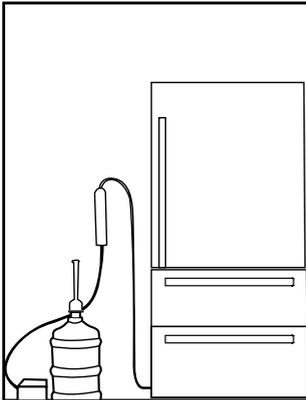
Installation

Nach dem Anschluss sollte die Installation wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt aussehen.

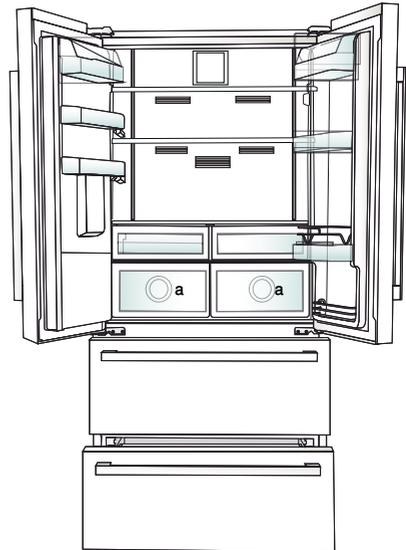
Wasserleitung:



Wasserbehälterleitung:



2. Nehmen Sie Gemüsefach heraus (a), um an den Wasserfilter zu gelangen.



3.9.2 Interner Filter

Der mit dem Produkt gelieferte interne Filter ist bei Auslieferung nicht installiert; bitte befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen zur Installation des Filters.

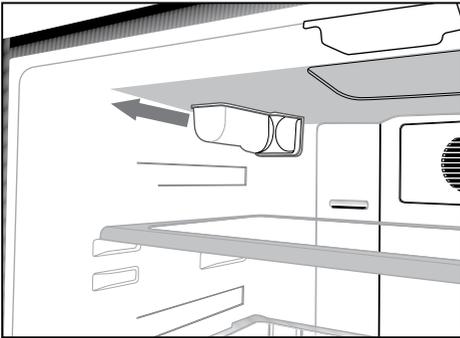
1. Während der Installation des Filters muss die Anzeige „Eis aus“, aktiv sein. Wechseln Sie die Ein-/Ausanzeige mit der „Eis“-Schaltfläche am Bildschirm.

3. Ziehen Sie die Verzweigungsabdeckung am Wasserfilter heraus.

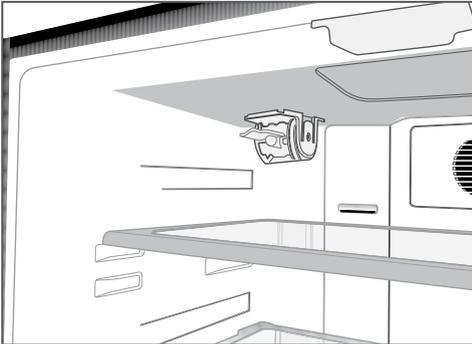


Nach Entfernen der Abdeckung können einige Wassertropfen auslaufen; dies ist völlig normal.

Installation



4. Setzen Sie die Wasserfilterabdeckung in den Mechanismus ein, drücken Sie sie zum Einrasten fest.



5. Drücken Sie die „Eis“-Schaltfläche am Bildschirm zum Abbrechen des „Eis aus“-Modus noch einmal.



Der Wasserfilter entfernt größere Fremdkörper aus dem Wasser. Er filtert keine Mikroorganismen aus dem Wasser.



Der Filter Ihres Produktes sollte alle 6 Monate ausgetauscht werden.

4 Vorbereitungen

4.1. Maßnahmen zum Energiesparen

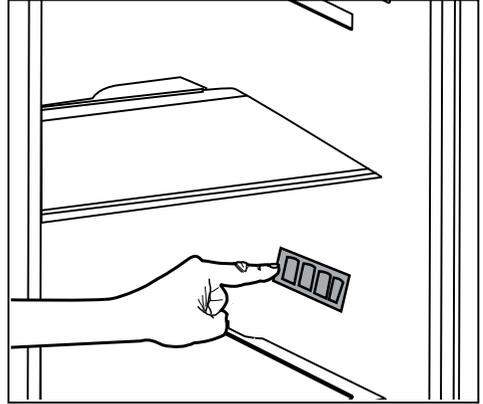


Der Anschluss des Gerätes an Energiesparsysteme birgt Risiken, da Schäden am Gerät auftreten können.

- Für ein freistehendes Gerät; „Dieses Kühlgerät darf nicht als Einbaugerät verwendet werden.“
- Gerätetüren nicht längere Zeit offen stehen lassen.
- Keine warmen oder gar heißen Lebensmittel oder Getränke in den Kühlschrank geben.
- Kühlschrank nicht überladen; wird der interne Luftstrom blockiert, verringert sich die Kühlkapazität.
- Zur maximalen Beladung des Tiefkühlbereichs Ihres Kühlschranks müssen Sie die oberen Schubladen entfernen und auf der Gitterablage platzieren. Die am Typenschild des Kühlschranks angegebenen Werte zu Nettovolumen und Stromverbrauch wurden nach Entfernen der oberen Ablage des Tiefkühlbereichs und des Eisbehälters ermittelt. Beides kann leicht von Hand entfernt werden. Bei Beladung wird der Einsatz der unteren Schublade dringend empfohlen.
- Je nach Produktmerkmalen können Sie durch Auftauen gefrorener Lebensmittel im Kühlbereich Energie sparen und die Qualität der Lebensmittel bewahren.
- Achten Sie darauf, dass Lebensmittel nicht den nachstehend beschriebenen Temperatursensor im Kühlbereich berühren.
- Da bei geöffneten Türen heiße und feuchte Luft nicht direkt in Ihr Produkt eindringt, optimiert sich Ihr Produkt unter ausreichenden Bedingungen zum Schutz Ihrer Lebensmittel. Funktionen und Komponenten wie Kompressor, Gebläse, Heizgerät, Abtaufunktion, Beleuchtung, Anzeige usw. arbeiten entsprechend den Anforderungen, um unter diesen Bedingungen minimale Energie zu verbrauchen.
- Zum Energiesparen und zur Lagerung in einer besseren Umgebung müssen Lebensmittel in

den Schubladen im Inneren des Kühlbereichs gelagert werden.

- Vermeiden Sie direkten Kontakt zwischen dem Temperatursensor im Tiefkühlbereich und den Lebensmitteln. Bei Kontakt mit dem Sensor kann sich der Stromverbrauch erhöhen.



4.2. Erste Inbetriebnahme

Stellen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Kühlschranks sicher, dass die erforderlichen Vorbereitungen entsprechend den Anweisungen in den Abschnitten „Hinweise zu Sicherheit und Umwelt“ und „Installation“ getroffen wurden.

- Lassen Sie den Kühlschrank etwa 6 Stunden lang leer arbeiten; verzichten Sie in dieser Zeit möglichst vollständig auf das Öffnen der Türen.



Beim Anspringen des Kompressors sind Geräusche zu hören. Es ist normal, dass das Gerät auch bei inaktivem Kompressor Geräusche macht; diese werden durch komprimierte Flüssigkeiten und Gase im Kühlsystem verursacht.



Es ist normal, dass sich die Vorderkanten des Kühlgerätes etwas erwärmen können. Diese Bereiche wärmen sich etwas auf, damit sich kein Kondenswasser bildet.



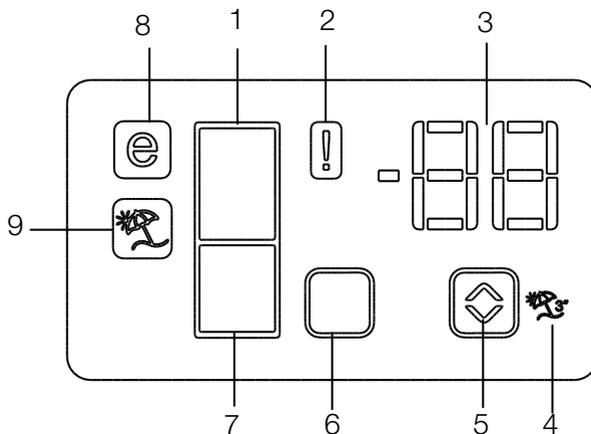
Bei einigen Modellen verdunkelt sich das Anzeigefeld automatisch 5 Minuten nach Schließen der Tür. Beim Öffnen der Tür oder bei Betätigung einer Taste wird es wieder aktiviert.

5 Produkt verwenden

5.1. Anzeigefeld

Die Anzeigefelder können je nach Gerätemodell variieren.

Audiovisuellen Funktionen des Anzeigefeldes erleichtern die Bedienung Ihres Kühlgerätes.



1. Kühlbereichsanzeige
2. Fehlerstatusanzeige
3. Temperaturanzeige
4. Urlaubstaste
5. Temperaturreinstelltaste
6. Kühlbereichsauswahl
7. Tiefkühlbereichsanzeige
8. Ökomodusanzeige
9. Urlaubsfunktionsanzeige

* **optional**



* **Optional:** Die Abbildungen in dieser Anleitung sind skizzenhaft und stimmen möglicherweise nicht exakt mit Ihrem Produkt überein. Falls Ihr Produkt nicht über die entsprechenden Teile verfügt, betreffen die Informationen andere Modelle.

Produkt verwenden

1. Kühlbereichsanzeige

Die Kühlbereichbeleuchtung schaltet sich beim Einstellen der Kühlbereichstemperatur ein.

2. Fehlerstatusanzeige

Dieser Sensor wird aktiviert, wenn der Kühlschrank nicht angemessen kühlt oder ein Sensorfehler auftritt. Wenn diese Anzeige aktiv ist, zeigt die Tiefkühlbereichstemperaturanzeige „E“, die Kühlbereichstemperaturanzeige Zahlen an; z. B. „1, 2, 3 ...“. Diese Zahlen in der Anzeige helfen Kundendienstmitarbeitern, einen Fehler einzugrenzen. (❗)

3. Temperaturanzeige

Zeigt die Temperatur im Tiefkühl- und Kühlbereich an.

4. Urlaubstaste

Halten Sie die Urlaubstaste zum Aktivieren dieser Funktion 3 Sekunden gedrückt.

Wenn die Urlaubsfunktion aktiv ist, zeigt die Temperaturanzeige des Kühlbereichs „- -“ und der Kühlbereich wird nicht gekühlt. Diese Funktion ist nicht geeignet, um Lebensmittel im Kühlbereich aufzubewahren. Andere Bereiche werden entsprechend der für den jeweiligen Bereich eingestellten Temperatur weiterhin gekühlt.

Drücken Sie zum Abbrechen dieser Funktion erneut die **Urlaubstaste** (🛑).

5. Temperatureinstelltaste

Die Temperatur desjeweiligen Bereichs ist zwischen -24 °C bis -18 °C bzw. 8 °C bis 1 °C einstellbar. (🌡️)

6. Kühlbereichsauswahlstaste

Mit der Kühlbereichsauswahlstaste schalten Sie zwischen Kühlbereich und Tiefkühlbereich um. (☐)

7. Tiefkühlbereichsanzeige

Die Tiefkühlbereichbeleuchtung schaltet sich beim Einstellen der Tiefkühlbereichstemperatur ein.

8. Ökomodusanzeige

Zeigt an, dass der Kühlschrank im Energiesparmodus läuft. Diese Anzeige wird aktiv, wenn die Temperatur der Tiefkühlbereich auf -18 °C eingestellt ist. (🌙)

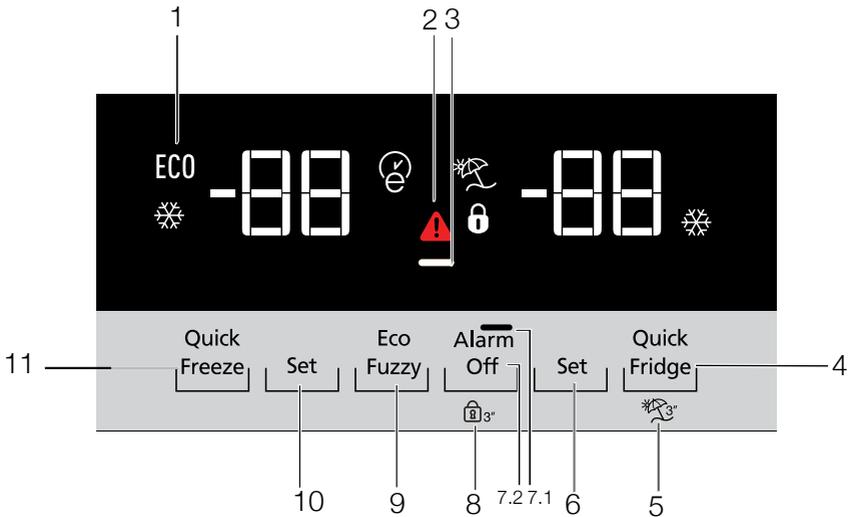
9. Urlaubsfunktionanzeige

Zeigt an, dass die Urlaubsfunktion aktiv ist. (🛑)

Produkt verwenden

Anzeigefeld

Über das Sensor-Anzeigefeld können Sie die Temperatur einstellen, ohne die Tür Ihres Kühlgerätes öffnen zu müssen. Zur Temperatúrauswahl berühren Sie die passenden Tasten einfach mit dem Finger.



- 1- Ökonomischer Einsatz
- 2- Hohe Temperatur / Fehleralarm
- 3- Energiesparfunktion (Display aus)
- 4- Schnellkühlen
- 5- Urlaubsfunktion
- 6- Kühlbereichtemperatureinstellung
- 7- Energiesparen (Display aus)/ Alarm-Aus-Warnung
- 8- Bedienfeldsperre
- 9- Öko-Fuzzy
- 10- Tiefkühlbereichtemperatureinstellung
- 11- Schnellgefrieren



* **Optional:** Die Abbildungen in dieser Anleitung sind skizzenhaft und stimmen möglicherweise nicht exakt mit Ihrem Produkt überein. Falls Ihr Produkt nicht über die entsprechenden Teile verfügt, betreffen die Informationen andere Modelle.

Produkt verwenden

1. Ökonomischer Einsatz

Dieses Zeichen leuchtet auf, wenn die Temperatur des Tiefkühlbereichs auf -18 °C eingestellt ist; dies ist die ökonomischste Einstellung. (ECO) Die Öko-Anzeige erlischt, wenn Schnellkühlen oder Schnellgefrieren ausgewählt werden.

2. Hohe Temperatur / Fehleralarm

Diese Anzeige () leuchtet bei Temperaturfehlern oder Fehleralarmen auf. Diese Anzeige leuchtet bei einem Stromausfall, zu hohen Innentemperaturen und sonstigen Fehler. Bei längeren Stromausfällen blinkt die höchste Temperatur, die der Tiefkühlbereich erreichen kann, in der digitalen Anzeige. Drücken Sie nach Kontrolle der Lebensmittel im Tiefkühlfach zum Aufheben des Alarms die Alarm-aus-Taste.

3. Energiesparfunktion (Display aus)

Falls die Gerätetüren lange Zeit geschlossen bleiben, wird die Energiesparfunktion automatisch aktiviert und das Energiesparsymbol leuchtet. Bei aktiver Energiesparfunktion erlöschen sämtliche Display-Symbole mit Ausnahme des Energiesparsymbols. Die Energiesparfunktion wird aufgehoben, sobald Tasten betätigt werden oder die Tür geöffnet wird. Das Display zeigt wieder die normalen Symbole.

Die Energiesparfunktion wird während der Lieferung ab Werk aktiviert und kann nicht aufgehoben werden.

4. Schnellkühlen

Wenn die Schnellkühlfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Schnellkühlanzeige () auf und die Temperaturanzeige des Kühlbereichs zeigt den Wert 1. Drücken Sie zum Abbrechen dieser Funktion erneut die Schnellkühltaste. Die Schnellkühlanzeige erlischt, die normalen Einstellungen werden wiederhergestellt. Die Schnellkühlfunktion wird nach 1 Stunde automatisch abgebrochen, sofern sie nicht zuvor bereits manuell abgebrochen wurde. Zum Kühlen großer Mengen frischer Lebensmittel drücken Sie die Schnellkühltaste, bevor Sie Lebensmittel in den Kühlbereich geben.

5. Urlaubsfunktion

Drücken Sie zum Aktivieren der Urlaubsfunktion 3 Sekunden die Taste () ; dadurch wird die Urlaubsmodusanzeige () aktiviert. Wenn die Urlaubsfunktion aktiv ist, zeigt die Temperaturanzeige des Kühlbereichs „- -“ und der Kühlbereich wird nicht gekühlt. Diese Funktion ist nicht geeignet, um Lebensmittel im Kühlbereich aufzubewahren. Andere Bereiche werden entsprechend der für den jeweiligen Bereich eingestellten Temperatur weiterhin gekühlt. Zum Abbrechen dieser Funktion drücken Sie die **Urlaubstaste** noch einmal.

6. Kühlbereichtemperatureinstellung

Nach Betätigung der Taste kann die Kühlbereichtemperatur entsprechend auf 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 oder 1 eingestellt werden. ()

7. 1 Energiesparen (Display aus)

Bei Betätigung dieser Taste () leuchtet das Energiesparsymbol () auf und die Energiesparfunktion wird aktiviert. Mit Aktivierung der Energiesparfunktion werden alle anderen Symbole am Display abgeschaltet. Wird bei aktiver Energiesparfunktion eine Taste gedrückt oder die Tür geöffnet, schaltet sich die Energiesparfunktion aus und alle Displaysignale kehren in den Normalzustand zurück. Durch erneute Betätigung dieser Taste () werden das Energiesparsymbol und die Energiesparfunktion deaktiviert.

7.2 Alarm-Aus-Warnung

Bei einem Stromausfall/Temperaturalarm drücken Sie nach Befüllen des Tiefkühlbereichs mit Lebensmitteln die Alarm-aus-Taste zum Aufheben der Warnung.

8. Bedienfeldsperre

Halten Sie die Bedienfeldsperre-Taste () 3 Sekunden lang gedrückt. Das Bedienfeldsperre-Symbol () leuchtet auf und die Bedienfeldsperre wird aktiviert. Die Tasten sind bei eingeschalteter Bedienfeldsperre inaktiv. Halten Sie die Bedienfeldsperre-Taste erneut 3 Sekunden lang

Produkt verwenden

gedrückt. Das Bedienfeldsperre-Symbol erlischt, die Bedienfeldsperre wird abgeschaltet.

Drücken Sie die **Bedienfeldsperre**-Taste (Ⓜ), wenn Sie Änderungen an den Temperatureinstellungen die Kühlschranks verhindern möchten.

9. Öko-Fuzzy

Zum Aktivieren der Öko-Fuzzy-Funktion halten Sie die Öko-Fuzzy-Taste 1 Sekunde lang gedrückt.

Wenn diese Funktion aktiv ist, wechselt der Tiefkühlbereich nach mindestens 6 Stunden in den Ökomodus, die Öko-Anzeige leuchtet auf. Zum Deaktivieren der Öko-Fuzzy-Funktion (Ⓜ) halten Sie die Öko-Fuzzy-Taste erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

Wenn die Öko-Fuzzy-Funktion aktiv ist, leuchtet die Anzeige nach 6 Stunden auf.

10. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung

Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist einstellbar. Mit der Taste kann die Temperatur des Tiefkühlbereichs auf -18, -19, -20, -21, -22, -23 oder -24 eingestellt werden. (Ⓜ)

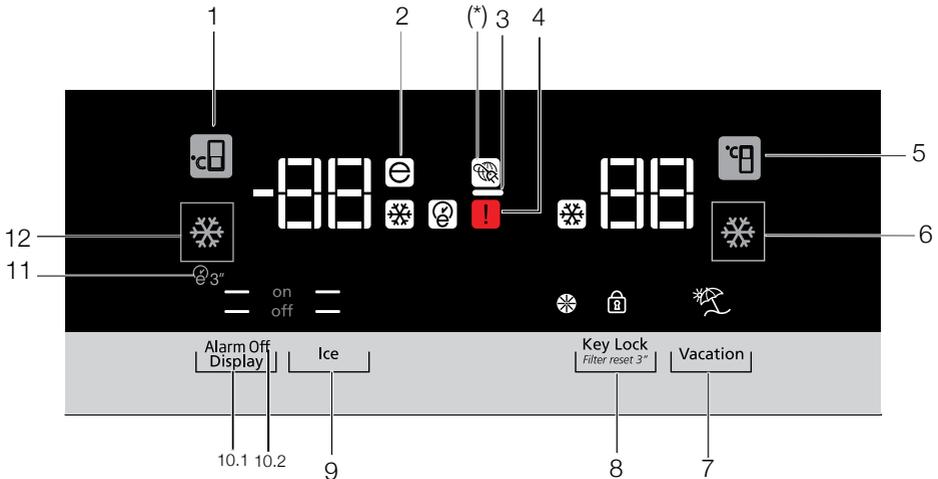
11. Schnellgefrieren

Drücken Sie zum Schnellgefrieren die Taste; dadurch wird die Schnellgefrieranzeige (❄️) aktiviert.

Wenn die Schnellgefrierfunktion eingeschaltet ist, leuchtet die Schnellgefrieranzeige auf und die Temperaturanzeige des Tiefkühlbereichs zeigt den Wert -27. Zum Aufheben dieser Funktion drücken Sie die Schnellgefrieranzeige (❄️) noch einmal.

Die Schnellgefrieranzeige erlischt, die normalen Einstellungen werden wiederhergestellt. Die Schnellgefrierfunktion wird nach 24 Stunden automatisch abgebrochen, sofern sie nicht zuvor bereits manuell abgebrochen wurde. Zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel drücken Sie die Schnellgefrieranzeige, bevor Sie Lebensmittel in den Tiefkühlbereich geben.

Produkt verwenden



1. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung
2. Ökomodus
- 3- Energiesparfunktion (Display aus)
4. Fehlerstatus
5. Kühlbereichtemperatureinstellung
6. Schnellkühlen
7. Urlaubsfunktion
8. Bedienfeldsperre / Filterwechselalarm abbrechen
9. Eisbereiter ein/aus
10. Anzeige ein/aus / Alarm-Aus-Warnung
11. Auto-Öko
12. Schnellgefrieren



*** Optional:** Die Abbildungen in dieser Anleitung sind skizzenhaft und stimmen möglicherweise nicht exakt mit Ihrem Produkt überein. Falls Ihr Produkt nicht über die entsprechenden Teile verfügt, betreffen die Informationen andere Modelle.

Produkt verwenden

1. Tiefkühlbereichtemperatureinstellung

Mit der Taste  kann die Temperatur des Tiefkühlbereichs durchlaufend auf -18, -19, -20, -21, -22, -23 oder -24 eingestellt werden.

2. Ökomodus

Zeigt an, dass der Kühlschrank im Energiesparmodus läuft. Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die Temperatur des Tiefkühlbereiches auf -18 °C eingestellt ist oder das Gerät mit der **Öko-Extra**-Funktion besonders energiesparend arbeitet.  (ECO)

3. Energiesparfunktion (Display aus)

Falls die Gerätetüren lange Zeit geschlossen bleiben, wird die Energiesparfunktion automatisch aktiviert und das Energiesparsymbol leuchtet. Bei aktiver Energiesparfunktion erlöschen sämtliche Display-Symbole mit Ausnahme des Energiesparsymbols. Die Energiesparfunktion wird aufgehoben, sobald Tasten betätigt werden oder die Tür geöffnet wird. Das Display zeigt wieder die normalen Symbole.

Die Energiesparfunktion wird während der Lieferung ab Werk aktiviert und kann nicht aufgehoben werden.

4. Fehlerstatus

Dieses Zeichen wird aktiviert, wenn der Kühlschrank nicht angemessen kühlt oder ein Sensorfehler auftritt. 

Wenn diese Anzeige aktiv ist, zeigt die Tiefkühlbereichtemperaturanzeige „E“, die Kühlbereichtemperaturanzeige Zahlen an; z. B. „1, 2, 3 ...“. Diese Zahlen in der Anzeige helfen Kundendienstmitarbeitern, einen Fehler einzugrenzen.

5. Kühlbereichtemperatureinstellung

Nach Betätigung der Taste  kann die Kühlbereichtemperatur entsprechend auf 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 etc. eingestellt werden.

6. Schnellkühlen

Drücken Sie zum Schnellkühlen die Taste; dadurch wird die Schnellkühlanzeige  aktiviert.

Zum Deaktivieren dieser Funktion drücken Sie die Taste noch einmal.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie frische Lebensmittel in den Kühlbereich geben oder Lebensmittel schnell herunterkühlen möchten. Wenn diese Funktion aktiv ist, arbeitet Ihr Kühlschrank 1 Stunde lang intensiver.

7. Urlaubsfunktion

Wenn die Urlaubsfunktion  aktiv ist, zeigt die Temperaturanzeige des Kühlbereichs „-“ und der Kühlbereich wird nicht gekühlt. Diese Funktion ist nicht geeignet, um Lebensmittel im Kühlbereich aufzubewahren. Andere Bereiche werden entsprechend der für den jeweiligen Bereich eingestellten Temperatur weiterhin gekühlt. Zum Abbrechen dieser Funktion drücken Sie die **Urlaubstaste** noch einmal. 

8. Bedienfeldsperre / Bedienfeldsperre / Filterwechselalarm abbrechen

Drücken Sie zum Aktivieren der Bedienfeldsperre die Bedienfeldsperrtaste . Mit dieser Funktion können Sie verhindern, dass die Temperatureinstellungen des Kühlschranks geändert werden. Der Filter des Kühlschranks muss alle sechs Monate ausgetauscht werden. Wenn Sie die Anweisungen in Abschnitt 5.2 befolgen, berechnet der Kühlschrank die verbleibende Dauer automatisch und bei Ablauf leuchtet die Filterwechselanzeige  auf. Halten Sie die Taste  zum Abschalten der Filterwarneuchte 3 Sekunden gedrückt.

9. Eisbereiter ein/aus

Drücken Sie die Taste  zum Abbrechen (off ) oder Aktivieren (on ) des Eisbereiters.

10. 1 Anzeige ein/aus

Drücken Sie die Taste zum Abbrechen ( off) oder Aktivieren ( on) der Anzeige.

Produkt verwenden

10.2 Alarm-Aus-Warnung

Bei einem Stromausfall/Temperaturalarm drücken Sie nach Befüllen des Tiefkühlbereichs mit Lebensmitteln die Alarm-aus-Taste zum Aufheben der Warnung.

11. Auto-Öko

Halten Sie die Auto-Öko-Taste

() 3 Sekunden lang gedrückt. Falls die Tür lange Zeit geschlossen bleibt, während diese Funktion aktiviert ist, wechselt der Kühlbereich in den Ökomodus. Zum Abschalten dieser Funktion drücken Sie die Taste noch einmal.

Wenn die Auto-Öko-Funktion aktiv ist, leuchtet die Anzeige nach 6 Stunden auf. ()

12. Schnellgefrieren

Drücken Sie zum Schnellgefrieren die Taste

() . Zum Deaktivieren der Funktion drücken Sie die Taste noch einmal.

Produkt verwenden

5.2. 0-Grad-Fach

(optional)

Bewahren Sie in diesem Bereich Feinkost bei geringeren Temperaturen oder schnell verderbliche Fleischprodukte auf. Lagern Sie in diesem Bereich weder Obst noch Gemüse.

Sie können das Volumen im Geräteinneren vergrößern, indem Sie alle Null-Grad-Fächer entfernen.

Dazu müssen Sie das Fach einfach nach vorne ziehen, anheben und herausziehen.

5.3. Gemüsefach

Das Gemüsefach des Kühlschranks ist darauf ausgelegt, Gemüse durch Bewahren der Feuchtigkeit frisch zu halten. Aus diesem Grund wird die Gesamtzirkulation kalter Luft im Gemüsefach intensiviert. Bewahren Sie in diesem Bereich Obst und Gemüse auf. Lagern Sie grünblättriges Gemüse und Obst zur Verlängerung der Haltbarkeit separat.

5.4. Blaues Licht

(optional)

Die Gemüsefächer des Gerätes sind mit blauem Licht ausgestattet. Das Gemüse im Fach setzt die Fotosynthese aufgrund der Wellenlänge von blauem Licht fort und bleibt so länger frisch.

5.5. Beschreibung und Hinweise zur Reinigung des Geruchsfilters

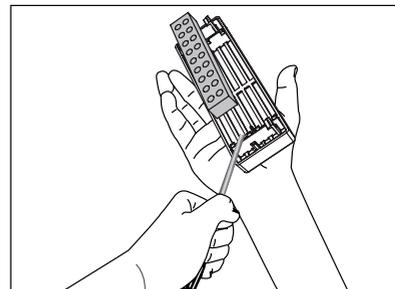
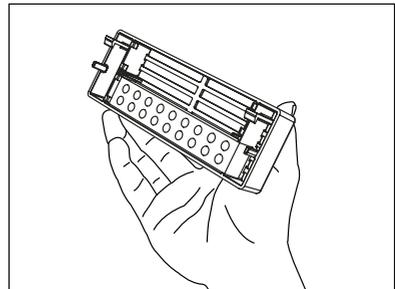
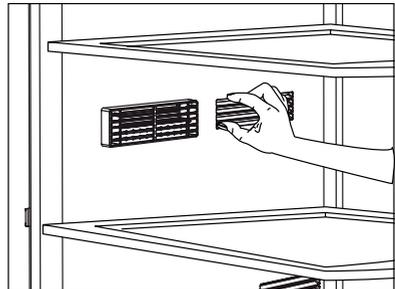
(optional)

Der Geruchsfilter verhindert die Bildung unangenehmer Gerüche in Ihrem Gerät.

1. Ziehen Sie die Abdeckung, in der sich der Geruchsfilter befindet, nach unten, entnehmen Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt.
2. Legen Sie den Filter einen Tag lang ins Sonnenlicht. Der Filter reinigt sich in dieser Zeit.
3. Bringen Sie den Filter wieder an Ort und Stelle an.



Der Geruchsfilter muss einmal jährlich gereinigt werden.

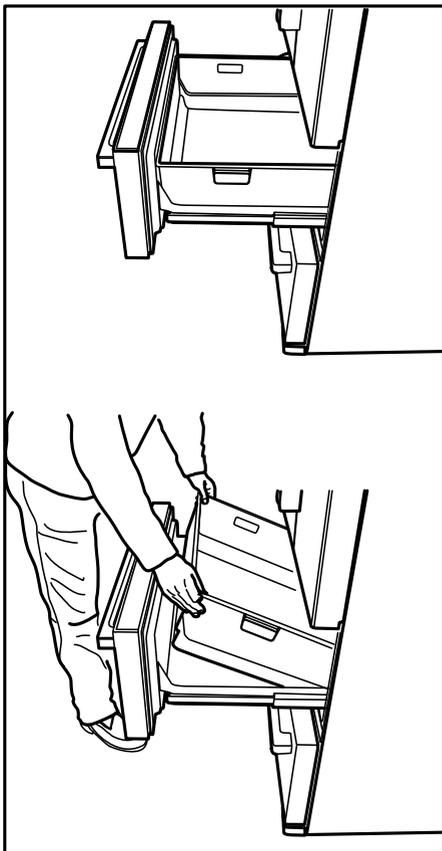


Produkt verwenden

5.6. Teleskopschublade

Achten Sie darauf, keine Körperteile zwischen beweglichen Teilen der Schublade einzuklemmen. Zum Reinigen können Sie die Schublade wie in der Abbildung gezeigt zerlegen.

Die Schubladen lassen sich zum Reinigen herausnehmen. Gefüllte Schubladen lassen sich nicht wieder einsetzen – achten Sie also darauf, dass die Schubladen beim Einsetzen leer sind.



5.7. Ionisator

(optional)

Ein Ionisierungssystem im Luftkanal des Kühlbereiches ionisiert die Luft im Inneren. Die Abgabe negativer Ionen beseitigt Bakterien und andere Moleküle, die Gerüche verursachen.

5.8. Eisfach

(optional)

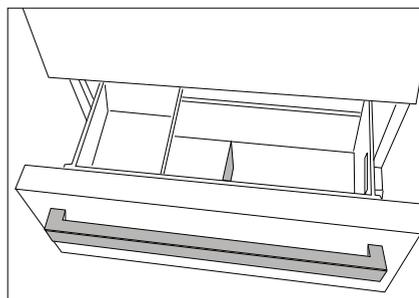
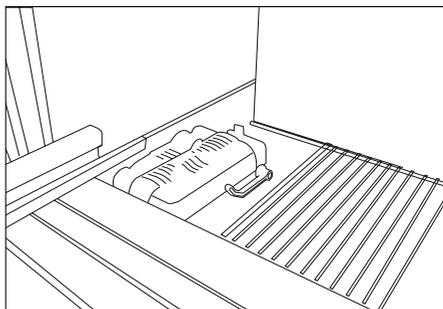
Bitte lesen Sie die Warnhinweise am Eisbehälter aufmerksam durch. Im Eisbehälter sammelt sich das vom Eisbereiter erzeugte Eis. Gießen Sie kein Wasser zur Eisbereitung hinein; der Behälter kann sonst bersten. Missbrauchen Sie den Eisbehälter nicht zum Einlagern von Lebensmitteln.

Ändern Sie die Position des Eisbehälters nicht.

5.9. Eisbereiter

(optional)

Der Eisbereiter ist fest eingebaut und kann nicht entnommen werden. Achten Sie unbedingt darauf, dass der Eisbehälter stets unter dem Eisbereiter sitzt.



5.10. Beweglicher Mittelbereich

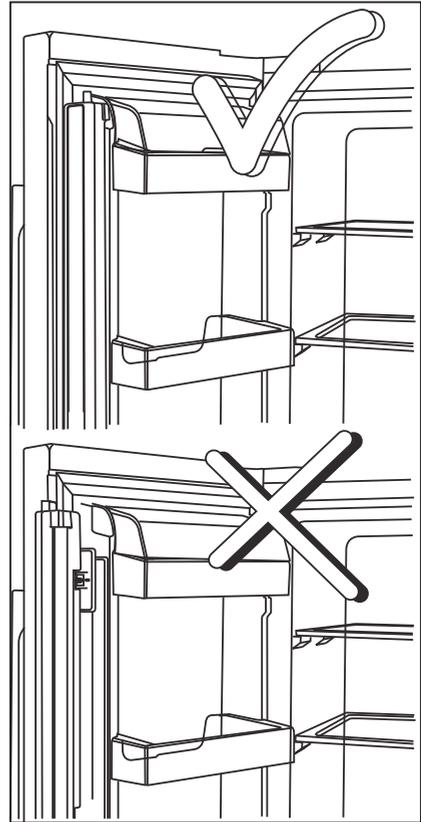
Der bewegliche Mittelbereich sorgt dafür, dass die kühle Luft im Inneren Ihres Kühlgerätes nicht nach außen entweichen kann.

Die Türdichtungen liegen bei geschlossener Tür am beweglichen Mittelbereich an und sorgen für Dichtigkeit.

Ein weiterer Vorteil des beweglichen Mittelbereiches besteht darin, dass sich dadurch das Nettovolumen des Kühlbereiches vergrößert. Bei herkömmlichen Mittelbereichen wird oft wertvoller Platz im Kühlgerät verschwendet.

Der bewegliche Mittelbereich schließt sich, wenn die linke Tür des Kühlbereiches geschlossen wird.

Nicht manuell öffnen! Ein spezielles Kunststoffteil besorgt das Öffnen und Schließen automatisch.



5.11. Eisbehälter (optional)

Mit dem Eisbehälter bereiten Sie Eiswürfel schnell und einfach.

Eisbehälter verwenden

1. Nehmen Sie den Eisbehälter aus dem Tiefkühlbereich.
2. Füllen Sie den Eisbehälter mit Trinkwasser.
3. Legen Sie den Eisbehälter in den Tiefkühlbereich. Nach etwa 2 Stunden liegen die ersten Eiswürfel für Sie bereit.
4. Nehmen Sie den Eisbehälter aus dem Tiefkühlbereich, biegen Sie ihn über einem Teller etwas durch. Die Eiswürfel fallen auf den Teller.

5.12. Feuchtigkeitskontrolliertes Gemüsefach

(optional)

Dank der Feuchtigkeitsregelung bleibt der Feuchtigkeitsgehalt von Gemüse und Obst unter Kontrolle, die Lebensmittel bleiben länger frisch.

Es wird empfohlen, Blattgemüse, wie Salat, Spinat und dergleichen, das zu Feuchtigkeitsverlust neigt, nicht auf den Wurzeln, sondern nach Möglichkeit in horizontaler Position im Gemüsefach aufzubewahren.

Beim Einlagern von Gemüse platzieren Sie schweres, hartes Gemüse im unteren Bereich und leichtes, weiches Gemüse darüber; achten Sie auf das jeweilige Gewicht der Lebensmittel.

Lassen Sie Gemüse nicht in Plastikbeuteln im Gemüsefach. Bleibt das Gemüse in Plastikbeuteln, kann es in kurzer Zeit verderben. Falls Kontakt mit anderem Gemüse vermieden werden soll, sollten Sie Verpackungsmaterialien wie Papier verwenden, die eine bestimmte Durchlässigkeit in Sachen Hygiene aufweisen.

Geben Sie Obst mit einer hohen Ethylenfreisetzung, wie Birnen, Aprikosen, Pfirsiche und bestimmte Apfelsorten, nicht mit anderem Obst und Gemüse in das Gemüsefach. Das von solchen Früchten freigesetzte Ethylen kann dazu führen, dass anderes Obst und Gemüse in kurzer Zeit reift und verdirbt.

Produkt verwenden

5.13. Frische Lebensmittel tiefkühlen

- Zur Gewährleistung der Lebensmittelqualität müssen im Tiefkühlbereich gelagerte Lebensmittel so schnell wie möglich eingefroren werden; nutzen Sie dazu die Schnellgefrierfunktion.
- Das Einfrieren frischer Lebensmittel verlängert die Aufbewahrungsdauer im Tiefkühlbereich.
- Verpacken Sie Lebensmittel in sicher verschlossenen luftdichten Behältern.
- Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittel verpackt sind, bevor Sie sie in den Tiefkühlbereich geben. Verwenden Sie statt herkömmlichen Packpapiers tiefkühlgeeignete Behälter, Alufolie und feuchtigkeitsbeständiges Papier, Plastikbeutel oder ähnliche Verpackungsmaterialien.
- Beschriften Sie die Behälter vor dem Einfrieren mit dem Datum. Dadurch können Sie beim Öffnen des Tiefkühlbereichs stets die Frische der verpackten Lebensmittel prüfen. Bewahren Sie ältere Lebensmittel weiter vorne auf, damit sie zuerst verbraucht werden.
- Gefrorene Lebensmittel müssen unmittelbar nach dem Auftauen verbraucht und dürfen nicht wieder eingefroren werden.
- Frieren Sie nicht zu Mengen auf einmal ein.

5.14. Empfehlungen zur Lagerung gefrorener Lebensmittel

Der Bereich muss auf mindestens -18 °C eingestellt sein.

1. Geben Sie Lebensmittel so schnell wie möglich in den Tiefkühlbereich, damit sie nicht auftauen.
2. Prüfen Sie vor dem Einfrieren, ob das Verfallsdatum auf der Verpackung bereits abgelaufen ist.
3. Stellen Sie sicher, dass die Lebensmittelverpackung nicht beschädigt ist.

5.15. Hinweise zum Tiefkühlbereich

Gemäß den Standards IEC 62552 muss der Tiefkühlbereich über die Kapazität verfügen, 4,5 kg Lebensmittel bei -18 °C oder geringeren Temperaturen je 100 Liter Volumen des Tiefkühlbereichs in 24 Stunden einzufrieren. Lebensmittel können nur bei Temperaturen von -18 °C und darunter längere Zeit aufbewahrt werden.

Sie können Lebensmittel monatelang frisch halten (im Tiefkühlbereich bei oder unter -18 °C). Lebensmittel, die eingefroren werden sollen, dürfen keine bereits eingefrorenen Lebensmittel berühren, da diese andernfalls antauen könnten.

Tiefkühlbereicheinstellung	Kühlbereicheinstellung	Beschreibungen
-18 °C	4 °C	Dies ist die allgemein empfohlene Einstellung.
-20 °C , -22 °C oder -24 °C	4 °C	Diese Einstellungen empfehlen wir bei Umgebungstemperaturen über 30 °C .
Schnellgefrieren	4 °C	Dies dient dem schnellen Einfrieren von Lebensmitteln. Das Produkt kehrt bei Abschluss des Vorgangs zu den vorherigen Einstellungen zurück.
-18 °C und kälter	2 °C	Nutzen Sie diese Einstellungen, falls Sie meinen, dass der Kühlbereich aufgrund der Umgebungstemperatur oder zu häufigen Öffnens und Schließens der Tür nicht kalt genug wird.

Produkt verwenden

Gekochtes Gemüse und gefiltertes Wasser können länger im Tiefkühlbereich aufbewahrt werden. Geben Sie die Lebensmittel nach dem Filtern in luftdichten Verpackungen in den Tiefkühlbereich. Bananen, Tomaten, Salat, Sellerie, gekochte Eier, Kartoffeln und ähnliche Lebensmittel sollten nicht eingefroren werden. Wenn solche Lebensmittel eingefroren werden, beeinträchtigt dies lediglich ihren Nährwert und Geschmack. Achten Sie darauf, dass die Lebensmittel nicht verdorben sind; andernfalls stellt dies ein Gesundheitsrisiko dar.

5.16. Lebensmittel einlagern

Tiefkühlbereich-Ablagen	Unterschiedliche gefrorene Lebensmittel wie Fleisch, Fisch, Speiseeis, Gemüse etc.
Kühlbereich-Ablagen	Lebensmittel in Töpfen, auf abgedeckten Tellern und in bedeckten Behältern, Eier (in abgedecktem Behälter)
Kühlbereich-Türablagen	Kleine und verpackte Lebensmittel oder Getränke
Gemüsefach	Obst und Gemüse
Frischlebensmittelbereich	Feinkost (Frühstücksprodukte, schnell verderbliche Fleischprodukte)

5.17. Tür-offen-Alarm

(optional)

Wenn die Gerätetür 1 Minute offen bleibt, wird ein akustischer Alarm ausgegeben. Dieser akustische Alarm verstummt, sobald Sie die Tür schließen oder eine beliebige Taste am Display (sofern vorhanden) drücken.

5.18. Innenbeleuchtung

Die Innenbeleuchtung nutzt eine LED-Lampe. Wenden Sie sich bei jeglichen Problemen mit dieser Lampe an den autorisierten Kundendienst. Die Innenbeleuchtung dieses Produktes dient nicht der Raumbelichtung und eignet sich nicht für solche Zwecke. Die Innenbeleuchtung der Kühl- und Tiefkühlbereiche dient dem sicheren und komfortablen Einlagern von Lebensmitteln im Kühlschrank.

Die Glühbirnen für dieses Haushaltsgerät sind für Beleuchtungszwecke nicht geeignet. Die beabsichtigte Aufgabe dieser Lampe ist es den Benutzer zu ermöglichen die Plazierung der Lebensmittel in den Kühlschrank / Eiskühltruhe sicher und bequem vorzunehmen.

6 Pflege und Reinigung

Eine regelmäßige Reinigung erhöht die Lebensdauer des Geräts.



HINWEIS: Trennen Sie Ihren Kühlschrank vor der Reinigung vom Netz.

- Verwenden Sie zur Reinigung auf keinen Fall scharfen oder spitzen Gegenstände, Seife, Hausreinigungsmittel, Reinigungsmittel, Gas, Benzin, Lack u. Ä.
- Bei nicht eisfreien Geräten bilden sich Wassertropfen an der Rückwand des Kühlfaches, die zu einer fingerdicken Eisschicht gefrieren können. Nicht beseitigen, nicht reinigen, niemals Öl oder andere Mittel auftragen.
- Reinigen Sie die Außenflächen des Gerätes nur mit einem leicht angefeuchteten Mikrofasertuch. Schwämme und andere Reinigungshilfen können die Oberfläche verkratzen.
- Schütten Sie ein Teelöffel Karbonat in einen halben Liter Wasser. Nehmen Sie ein Tuch, tauchen Sie es in diese Flüssigkeit und wringen Sie es gut kräftig. Wischen Sie mit diesem Tuch das Innere des Geräts und trocknen Sie es gründlich.
- Achten Sie darauf, dass das Gehäuse der Leuchte und sonstige elektrischen Teile nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Reinigen Sie die Tür mit einem feuchten Tuch. Entnehmen Sie den Inhalt vom Innenraum und den Türen. Entfernen Sie die Regale nach oben hebend. Nach der Reinigung und dem Trocknen legen Sie es wieder ein, indem Sie es nach unten schieben.
- Verwenden Sie auf keinen Fall bei der Reinigung der Außenfläche des Geräts und den verchromten Teilen chlorhaltigem Wasser oder Reinigungsmittel. Chlor führt bei dieser Art von Oberflächen zur Verrostungen.
- Verwenden Sie keine spitzen oder scheuernde Gegenstände, Seifen, Reinigungsmittel bzw. Chemikalien, sowie auch kein Benzin, keine

Benzole bzw. Wachse usw. Andernfalls werden die Einprägungen auf den Plasteteilen möglicherweise beschädigt oder deformiert. Verwenden Sie warmes Wasser und einen weichen Lappen zum anschließenden Trockenreiben.

6.1. Vermeidung von schlechtem Geruch

Bei der Herstellung Ihres Geräts wurden keinerlei Materialien verwendet, die Geruch verursachen könnten. Jedoch können aufgrund von ungeeigneter Lagerung von Lebensmitteln und unsachgemäßer Reinigung der Innenseite Gerüche entstehen.

Zur Vermeidung dieses Problems reinigen Sie es regelmäßig alle 15 Tage.

- Bewahren Sie die Speisen in geschlossenen Behältern auf. Lebensmittel, die in offenen Behältern aufbewahrt werden, können durch die Verbreitung von Mikroorganismen Gerüche verursachen.
- Keine Lebensmittel deren Aufbewahrungsdauer abgelaufen ist im Kühlschrank aufbewahren.

6.2. Schutz von Kunststoffoberflächen

Das Ausschütten von Öl kann den Kunststoffoberflächen Schaden zufügen, daher sollte hier mit lauwarmem Wasser gereinigt werden.

7 Problemlösung

Bitte schauen Sie sich zunächst diese Liste an, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Das kann Ihnen Zeit und Geld sparen. In der Liste finden Sie Lösungsvorschläge für allgemeine Probleme, die nicht durch Material- oder Herstellungsfehler verursacht werden. Bestimmte hierin erwähnte Funktionen und Merkmale treffen möglicherweise nicht auf Ihr Produkt zu.

Der Kühlschrank schaltet sich nicht ein.

- Der Netzstecker ist nicht vollständig eingesteckt. >>> Stecker vollständig in die Steckdose einstecken.
- Die mit der Steckdose, die das Produkt mit Strom versorgt, verbundene Sicherung oder die Hauptsicherung ist durchgebrannt. >>> Sicherungen prüfen.

Kondensation an den Seitenwänden des Kühlbereiches (Multizone, Kühlkontrolle und FlexiZone).

- Die Tür wird zu häufig geöffnet. >>> Darauf achten, die Gerätetür nicht zu häufig zu öffnen.
- Die Umgebungsfeuchtigkeit ist zu hoch. >>> Produkt nicht in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit aufstellen.
- Lebensmittel mit hohem Flüssigkeitsgehalt werden in nicht abgedichteten Behältern aufbewahrt. >>> Lebensmittel mit hohem Flüssigkeitsgehalt in abgedichteten Behältern aufbewahren.
- Die Gerätetür wurde offen gelassen. >>> Gerätetür nicht längere Zeit offen lassen.
- Das Thermostat ist auf eine zu geringe Temperatur eingestellt. >>> Thermostat auf eine geeignete Temperatur einstellen.

Der Kompressor läuft nicht.

- Wenn ein Stromausfall auftritt oder der Netzstecker gezogen und wieder angeschlossen wird, ist der Gasdruck im Kühlsystem des Gerätes nicht ausgeglichen, was den Temperaturschutz des Kompressors auslöst. Das Produkt startet nach etwa 6 Minuten neu. Falls das Produkt nach diesem Zeitraum nicht neu startet, wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Die Abtaufunktion ist aktiv. >>> Dies ist bei einem vollautomatisch abtauenden Produkt normal. Das Abtauen wird regelmäßig durchgeführt.
- Das Gerät ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen. >>> Prüfen, ob das Netzkabel angeschlossen ist.
- Die Temperatur ist nicht richtig eingestellt. >>> Die geeignete Temperatureinstellung wählen.
- Der Strom ist ausgefallen. >>> Sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist, setzt das Gerät den Betrieb fort.

Während der Benutzung nehmen die Betriebsgeräusche des Kühlschranks zu.

- Die Betriebsleistung des Gerätes kann je nach Umgebungstemperatur variieren. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

Der Kühlschrank arbeitet zu oft oder zu lange.

Problemlösung

- Ihr neues Gerät ist vielleicht etwas größer als sein Vorgänger. Größere Produkte arbeiten länger.
- Die Umgebungstemperatur ist sehr hoch. >>> Das Gerät arbeitet bei höheren Umgebungstemperaturen normalerweise länger.
- Das Gerät wurde erst vor Kurzem angeschlossen oder mit neuen Lebensmitteln beladen. >>> Das Gerät benötigt mehr Zeit zum Erreichen der eingestellten Temperatur, wenn es gerade erst angeschlossen oder mit neuen Lebensmitteln befüllt wurde. Dies ist völlig normal.
- Es wurden erst vor Kurzem große Mengen warmer oder gar heißer Lebensmittel in das Gerät gegeben. >>> Keine warmen oder gar heißen Lebensmittel in das Gerät geben.
- Die Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit offen gelassen. >>> Da warme Luft in das Innere strömt, muss das Gerät länger arbeiten. Türen nicht zu häufig öffnen.
- Die Tür des Tiefkühl- oder Kühlbereichs steht halb offen. >>> Prüfen, ob Türen vollständig geschlossen sind.
- Das Gerät wurde auf eine zu geringe Temperatur eingestellt. >>> Höhere Temperatur einstellen und warten, bis das Gerät die eingestellte Temperatur erreicht hat.
- Die Türdichtungen von Kühl- oder Gefrierbereich sind verschmutzt, verschlissen, beschädigt oder sitzen nicht richtig. >>> Dichtung reinigen oder ersetzen. Beschädigte/verschlissene Dichtungen sorgen dafür, dass das Produkt zum Halten der aktuellen Temperatur länger arbeiten muss.

Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist sehr niedrig, während die Temperatur im Kühlbereich angemessen ist.

- Die Tiefkühlbereichtemperatur ist sehr niedrig eingestellt. >>> Tiefkühlbereichtemperatur höher einstellen, Temperatur nach einer Weile prüfen.

Die Temperatur im Tiefkühlbereich ist sehr niedrig, während die Temperatur im Kühlbereich angemessen ist.

- Die Kühlbereichtemperatur ist sehr niedrig eingestellt. >>> Tiefkühlbereichtemperatur höher einstellen, Temperatur nach einer Weile prüfen.

Im Kühlbereich gelagerte Lebensmittel frieren ein.

- Die Kühlbereichtemperatur ist sehr niedrig eingestellt. >>> Tiefkühlbereichtemperatur höher einstellen, Temperatur nach einer Weile prüfen.

Die Temperatur im Kühl- oder Tiefkühlbereich ist zu hoch.

- Die Kühlbereichtemperatur ist sehr hoch eingestellt. >>> Die Kühlbereichtemperatur beeinflusst die Tiefkühlbereichtemperatur. Warten Sie, bis die entsprechenden Teile die erforderliche Temperatur erreicht haben, indem Sie die Temperatur des Kühl- oder Tiefkühlbereichs ändern.
- Die Türen wurden häufig geöffnet oder längere Zeit offen gelassen. >>> Türen nicht zu häufig öffnen.
- Die Tür steht halb offen. >>> Tür vollständig schließen.
- Das Gerät wurde erst kurz zuvor angeschlossen oder es wurden neue Lebensmittel hineingegeben. >>> Dies ist völlig normal. Das Gerät benötigt mehr Zeit zum Erreichen der eingestellten Temperatur, wenn es gerade erst angeschlossen oder mit neuen Lebensmitteln befüllt wurde.
- Es wurden erst vor Kurzem große Mengen warmer oder gar heißer Lebensmittel in das Gerät gegeben. >>> Keine warmen oder gar heißen Lebensmittel in das Gerät geben.

Vibrationen oder Betriebsgeräusche.

- Der Boden ist nicht eben oder stabil. >>> Falls das Produkt bei langsamem Bewegen wackelt, müssen die Füße zum Ausgleichen des Gerätes angepasst werden. Außerdem darauf achten, dass der Untergrund ausreichend stabil ist, das Gerät zu tragen.
- Jegliche auf dem Gerät abgelegten Dinge können Geräusche verursachen. >>> Jegliche auf dem Gerät abgelegten Dinge entfernen.

Das Produkt macht Sprüh- oder Fließgeräusche etc.

Problemlösung

- Die Arbeitsweise des Gerätes beinhaltet Flüssigkeits- und Gasströme. >>> Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

Das Gerät macht windartige Geräusche.

- Das Produkt nutzt einen Lüfter zur Kühlung. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.

Es befindet sich Kondenswasser an den Innenwänden des Produktes.

- Bei heißen oder feuchten Wetterlagen treten verstärkt Eisbildung und Kondensation auf. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
- Die Tür wurde häufig geöffnet oder längere Zeit offen gelassen. >>> Tür nicht zu häufig öffnen; Tür nicht offen stehen lassen.
- Die Tür steht halb offen. >>> Tür vollständig schließen.

Es befindet sich Kondenswasser an der Außenseite des Produktes oder zwischen den Türen.

- Eventuell herrscht hohe Luftfeuchtigkeit; dies ist je nach Wetterlage völlig normal. >>> Das Kondenswasser verdunstet, wenn sich die Luftfeuchtigkeit verringert.

Der Innenraum riecht unangenehm.

- Das Produkt wurde nicht regelmäßig gereinigt. >>> Innenraum regelmäßig mit einem Schwamm und warmem Wasser und etwas in Wasser aufgelöstem Natron reinigen.
- Bestimmte Verpackungsmaterialien können Geräusche verursachen. >>> Geruchsneutrale Halterungen und Verpackungen verwenden.
- Lebensmittel wurde in offenen Behältern in den Kühlschrank gestellt. >>> Lebensmittel in sicher abgedichteten Behältern aufbewahren. Andernfalls können sich Mikroorganismen ausbreiten und unangenehme Gerüche verursachen. Jegliche abgelaufenen oder verdorbenen Lebensmittel aus dem Gerät entfernen.

Die Tür lässt sich nicht schließen.

- Lebensmittelverpackungen blockieren die Tür. >>> Inhalt so platzieren, dass die Tür nicht blockiert wird.
- Das Gerät steht nicht vollständig aufrecht auf dem Boden. >>> Füße zum Ausgleichen des Gerätes anpassen.
- Der Boden ist nicht eben oder stabil. >>> Darauf achten, dass der Untergrund eben und ausreichend stabil ist, das Gerät zu tragen.

Das Gemüsefach klemmt.

- Die Lebensmittel berühren den oberen Bereich der Schublade. >>> Lebensmittel in der Schublade neu anordnen.

Wenn Die Produktoberfläche Heiss Ist.

- Die Bereiche zwischen den beiden Türen, an den Seitenflächen und hinten am Grill können im Betrieb sehr heiß werden. Dies ist völlig normal und weist nicht auf eine Fehlfunktion hin. Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie diese Bereiche berühren.



WARNUNG: Falls sich das Problem nicht durch Befolgen der Anweisungen in diesem Abschnitt beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein autorisiertes Kundencenter. Versuchen Sie nicht, das Produkt zu reparieren.